

NIEDERSCHRIFT (website)

über die **20. SITZUNG** des **GEMEINDERATES** der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal am **Mittwoch, den 10. April 2019, um 18:30 Uhr** im Veranstaltungssaal (Clubraum) der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal.

ANWESENDE:

Bürgermeister Dipl.-HLFL-Ing. Alfred ALTERSBERGER	VP, als Vorsitzender
Vize-Bgm. Peter POLITSCHNIG	VP
Vize-Bgm. Michael ROHR	SPÖ
GV Johann OITZL	SPÖ
GV Mag.a Veronika LEIBETSEDER	GRÜKA
GR Adam AL-HOSINI	VP
GR Bernhard SKINA	VP
GR Brigitte PIRNGRUBER	VP
GR Rudolf SCHÄDL	SPÖ
GR Lieselotte EICHBERGER	SPÖ
GR Mag. (FH) Rudolf SCHÄDL	SPÖ
GR Johann ABUJA	SPÖ
GR Armin TRINK	SPÖ
GR Witgar WIEGELE	GRÜKA
GR Bernhard MIKLAUTSCH	FPÖ
GR Harald PERCHINIG	FPÖ
GR-Stv. Roswitha PERNULL	VP
GR-Stv. Sabine TUPPINGER	VP
GR-Stv. Hugo MAIER	VP, ab TAO 2

ENTSCHULDIGT:

GR Silvia GASTAGER	VP
GR Ingrid STÜSSI	VP
GR Volker TISCHHART	VP
GR-Stv. Daniel SCHOITSCH	VP
GR-Stv. Josef GURSCHLER	VP

UNENTSCHULDIGT:

- X -

SCHRIFTFÜHRER:

AL Mag.(FH) Philip R. MILLONIG



Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung des Gemeinderates, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Die Sitzung ist ordnungsgemäß nach den Bestimmungen der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung - K-AGO und der geltenden Geschäftsordnung der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal einberufen worden. Die Zustellnachweise liegen vor.

Fragestunde

Der Vorsitzende stellt fest, dass gemäß § 46 ff der K-AGO keine schriftlichen Anfragen eingelangt sind.

Tagesordnung:

1. Bestellung des Protokollprüfers
2. Bericht Bürgermeister
3. Sanierung Hauptstraße - Vergaben
4. Jagdabschusspläne 2019/20 - Bericht
5. Rechnungsabschluss 2018
6. 1. Nachtragsvoranschlag 2019
7. Mittelfristiger Investitionsplan 2019 – 2023
8. Kinderbildungs- und –betreuungsordnung, Bericht
9. Kaufangebot Parz. Nr. .356, KG Saak
10. Wegparzellen Nr.: 1816 und 1812, KG 75422 Kerschdorf
11. Zufahrt Gewerbegebiet Südost
12. Kommunales Verkehrswegenetz - Verkehrsgutachten
13. Umliegung Wasserleitung Nötscher Hügel
14. Austausch Fahrzeug Wirtschaftshof
15. Holzlagerflächen Gewerbegebiet
16. WLW – Studie Nötscher Bach
17. ÖBB – Eisenbahnkreuzungen – Bericht
18. Selbständiger Antrag – GRÜKA – vom 28.01.2019
19. Zustimmung zu BVH, auf Parz. Nr. 1509, KG St. Georgen
20. Bericht Kontrollausschuss
21. Selbständige Anträge
22. Personalangelegenheiten

1. Bestellung des Protokollprüfers

Letzte Sitzung: GR Brigitte Pirngruber und GR Johann Abuja.

Über Antrag des Vorsitzenden werden GR Rudolf Schädli und GR Witgar Wiegele zu Protokollprüfern vorgeschlagen.

Stimmeneinheit

2. Bericht Bürgermeister

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Bericht des Bürgermeisters wird zur Kenntnis genommen.“

Stimmeneinheit



3. Sanierung Hauptstraße – Vergaben

Anträge:

Es wurde der I. Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

Die Niederschrift zur Angebotsöffnung vom 29.03.2019 mit nachstehenden geöffneten Angeboten

Seiwald Bau 9640 Kötschach	€ 388.383,00 Brutto
Kostmann GesmbH, 9433 Burgstall	€ 335.777,51 Brutto
Strabag AG, 9500 Villach	€ 324.430,78 Brutto
Porr Bau GmbH, 9020 Klagenfurt	€ 246.941,42 Brutto
Swietelsky Bau, 9020 Klagenfurt	€ 272.558,27 Brutto
Steiner Bau, 9470 St. Paul	Keine Abgabe vom 15.03.2019

wird zum Beschluss erhoben.

Stimmeneinheit

Es wurde der II. Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Fa. Porr Bau GmbH, mit dem Angebotspreis von € 246.941,42 Brutto, wird unter den Bedingungen unseres Schlussbriefes der Auftrag erteilt.“

Stimmeneinheit

4. Jagdabschusspläne 2019/20 – Bericht

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Bericht über die Abschusspläne gem. § 57 Abs. 1 K-JG für die Planperiode 2019/20 werden zur Kenntnis genommen“

Stimmeneinheit

5. Rechnungsabschluss 2018

Sachverhalt:

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, vom Gemeinderat wolle beschließen:

„Der beiliegende Rechnungsabschluss 2018 wird gemäß § 90 Abs. 1 der K-AGO, LGBl. Nr. 66/66/1998, i.d.g.F. festgestellt und zur Kenntnis genommen.“

Stimmeneinheit

6. 1. Nachtragsvoranschlag 2019



Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

„Die beiliegende Verordnung über die Feststellung des 1. Nachtragsvoranschlages 2019, Stand: 10.04.2019 wird zum Beschluss erhoben.“

Stimmeneinheit

7. Mittelfristiger Investitionsplan 2019 – 2023

Anträge:

Es wurden die Anträge (I. bis II.) vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat möge beschließen:

I.

„Der beiliegende Mittelfristige Investitionsplan der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal 2019 – 2023 wird zum Beschluss erhoben.“

Für das Vorhaben „Kultursaal – Südportal“ wird im Jahr 2019 ein Inneres Darlehen in Höhe von € 50.000,- von der Rücklage „Nötsch 222“ genommen. Die Tilgung erfolgt inklusive Verzinsung mit BZ i.R. im Jahr 2023.

Für das Vorhaben „FF-Kerschdorf-Wertschach Fahrzeug“ wird im Jahr 2020 ein Inneres Darlehen in Höhe von € 94.000,- von der Rücklage „Nötsch 222“ genommen. Die Tilgung erfolgt inklusive Verzinsung mit BZ i.R. im Jahr 2023.“

Stimmeneinheit

II.

„Der beiliegende Investitions- und Finanzierungsplan Vorhaben Förderung des Vereines der Freunde des Nötscher Kreises in den Jahren 2019 bis 2021 mit Gesamtkosten von € 30.000 wird zum Beschluss erhoben.“

Stimmeneinheit

8. Kinderbildungs- und –betreuungsordnung, Bericht

Stimmeneinheit

Antrag

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Bericht des Obmannes des Schul-, Sport- und Familienausschusses, Vize-Bgm. Rohr, wird zur Kenntnis genommen.“

Stimmeneinheit



9. Kaufangebot Parz. Nr. .356, KG Saak

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Dem Angebot der Fam. Brandstätter in der Höhe von € 96.000 und dem beiliegenden Kaufvertragsentwurf vom Notariatsbüro Mag. Elvira Traar zum Verkauf der Parz.Nr. .356, KG Saak inkl. des Wirtschaftsgebäudes wird die Zustimmung erteilt.

Die Erlöse werden für das neue Altstoffsammelzentrum bzw. den Bauhof zweckverwendet.“

Stimmeneinheit

10. Wegparzellen Nr.: 1816 und 1812, KG 75422 Kerschdorf

a) Weg Parz. Nr. 1816, KG Kerschdorf – Weg zu Fischteich

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Finanz- und Bauausschuss an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Dem Ansuchen wird die Zustimmung erteilt. Bzgl. der Errichtung des befestigten Weges auf der Parz. Nr. 1816, KG Kerschdorf sowie für die Erhaltung und Wartung des Weges wird eine Vereinbarung über ein Notariatsbüro abgeschlossen.“

Stimmeneinheit

b) Weg Parz. Nr. 1812, KG Kerschdorf – Weg Südl. Anwesen Slamnig in Kerschdorf

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Finanz- und Bauausschuss an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Umsetzung durch ein befugtes Unternehmen gemäß der Planunterlage der Fa. Spuller vom 30.10.2018 wird die Zustimmung erteilt. Vor Beginn der Arbeiten hat die befugte Firma mit der ABUG in Verbindung zu treten und das Einvernehmen bzgl. der Arbeiten herzustellen.

Für die Errichtung und laufende Wartung des Weges wird eine Vereinbarung über ein Notariatsbüro abgeschlossen.“

Stimmeneinheit

11. Zufahrt Gewerbegebiet Südost

Antrag:

Es wird sohin über den Hauptantrag abgestimmt:

„Die Idee wird weiterverfolgt und mit der Verwaltungsgemeinschaft wird ein Projekt ausgearbeitet. Es wird der Grundsatzbeschluss über die die Entlastung der Anrainer in Neunötsch - unter der Berücksichtigung von Lärm, Staub, Geruch und Verkehrsfrequenzen – gefasst. Dazu soll als erstes eine Verkehrszählung durchgeführt werden, um die erste Entwurfsstudie zu erweitern. Diese ist den



Gremien für die weiteren Varianten- und Lösungsdiskussionen vorzulegen.

Stimmenmehrheit

Dafür
VP, SPÖ, GRÜKA und GR Miklautsch

Dagegen
GR Perchinig

12. Kommunales Verkehrswegenetz – Verkehrsgutachten

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Das Verkehrstechnische Gutachten der FA STST „Technisches Büro für Straßen und Tunnelsicherheit“ für das kommunale Verkehrswegenetz wird zur Kenntnis genommen.
Nach Sanierung der Nötscher Hauptstraße, wird diese ebenso auf 30 km/h verordnet.
In Zusammenarbeit mit der BH Villach Land, Verkehrsabteilung, wird eine neue einheitliche Verordnung erlassen und kundgemacht.“

Stimmenmehrheit

Dafür
VP, SPÖ und GRÜKA

Dagegen
FPÖ

13. Umlegung Wasserleitung Nötscher Hügel

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Finanz- und Bauausschuss an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Es wird angeboten, dass dem Erlass des Wasseranschlussbeitrages bis zu 150 m² für einen Wohnhausneubau auf der Parz. Nr. 306/3, KG 75437 Saak zugestimmt wird. Es erfolgt keine Barablöse. Die Ablöse ist an das Grundstück gebunden. Darüber soll eine Vereinbarung abgeschlossen werden, in welcher weiters festzuhalten ist, dass die Wasserleitung nicht überbaut werden darf und der Zugang seitens der Marktgemeinde Nötsch im Gailtal jederzeit möglich sein muss. Die Hauptleitung wird nicht mehr auf Wunsch des Grundeigentümers umverlegt.

Stimmeneinheit

14. Austausch Fahrzeug Wirtschaftshof

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Finanz- und Bauausschuss an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:



„Aufgrund des Alters des jetzigen Fahrzeuges und den hohen Investitionskosten zum Erhalt der § 57 Plakette wird das Fahrzeug ausgetauscht.“

Es wird das Angebot der Fa. Wiegele vom 22.02.2019, mit Gesamtkosten von Brutto € 34.159,-- zum Beschluss erhoben.“

Stimmeneinheit

Es soll noch nachgefragt werden, ob ein Satz Winterreifen beige gestellt wird.

15. Holzlagerflächen Gewerbegebiet

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Finanz- und Bauausschuss an den Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Fortführung des Pachtvertrages lt. Vereinbarung vom 17.12.2015 wird zugestimmt. Nach Beendigung des Vertrages/Vereinbarung der WWG ist innerhalb von drei Monaten der Urzustand wiederherzustellen.“

Herrn Pachlinger wird mitgeteilt, dass ein aufrechter Pachtvertrag besteht und das Grundstück gemäß Gemeinderatsbeschluss vom 23. Mai 2012 für € 50/m² zum Verkauf angeboten werden kann.“

Stimmeneinheit

16. WLW – Studie Nötscher Bach

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Die Power Point Präsentation „Studie – Unterlaufverbauung Nötschbach“ vom 28.03.2019 wird zum Beschluss erhoben.“

Der bestehende Antrag an die Wildbach- und Lawinerverbauung zur Verbauung des Nötschbaches wird gemäß der Präsentation „Studie – Unterlaufverbauung Nötschbach“ vom 28.03.2019 erneuert und der Antrag gestellt, das Projekt auf Grund der Studie fortzuführen. Der jetzige Geschiebelagerplatz soll wieder zu einem ökologischen Erholungsgebiet werden.“

Stimmeneinheit

17. ÖBB – Eisenbahnkreuzungen – Bericht

Anträge:

Zusatzanträge:

Der Bürgermeister stellt gemäß § 41 Abs. 2 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung, K-AGO, i.d.F., folgenden Zusatzanträge, der Gemeinderat möge beschließen:

„Der Gemeinderat stimmt zu, dass die öffentliche Eisenbahnkreuzung km 13,202 (östl. BHF Emmersdorf) aufgelassen wird, da die öffentliche Eisenbahnkreuzung km 13,424 (Westl. BHF Emmersdorf) im Gegenzug gesichert wird.“



Stimmeneinheit

„Der Gemeinderat stimmt zu, dass die öffentliche Eisenbahnkreuzung km 10,258 (Zitz) - gemäß der Besprechung mit der ÖBB, am 13. August 2013, im Zeitraum von 13 bis 14:45 Uhr und deren Vorschlag, dass bei km 9,704 eine neue Eisenbahnkreuzung aufgrund der Möglichkeit einer „Sicherung durch Gewährleistung des erforderlichen Sichtraumes“ errichtet sowie mit der nicht öffentlichen EK km 9,508 zusammengeführt wird - aufgelassen wird.“

Stimmeneinheit

„Der Gemeinderat stimmt zu, dass die öffentliche Eisenbahnkreuzung km 8,984 (Saak) als öffentliche Eisenbahnkreuzungen, aufgrund der vorgelegten Ersatzmaßnahme, aufgelassen wird.“

Stimmeneinheit

„Der Gemeinderat spricht sich bei der Finanzierung für die von der ÖBB am 13. August 2013 als wirtschaftliche vertretbare Lösungsvariante (aus der Machbarkeitsstudie der ÖBB) aus, da von Seiten der Marktgemeinde rechtzeitig alle erforderlichen Grundflächen gesichert bzw. gekauft (Anmk. Zustimmungserklärung sowie Grundkäufe für Ersatzmaßnahme für Auflassung EK km 8,984 in Saak, Erwerb der benötigten Grundfläche für die neue EK km 9,704) wurden sowie die Grundzustimmungserklärungen (Für Verlegung der öffentlichen EK km 7,745) eingeholt und diese an die ÖBB übermittelt wurden. Dies betrifft im speziellen die nunmehrigen Mehrkosten bei den EK's km 9,704 und km 7,845, da es seit dem 13 August 2013 in der Rechtsvorschrift der Eisenbahnkreuzungsverordnung 2012 keine rechtlichen Erneuerungen bei der Art der Sicherung von öffentlichen Eisenbahnkreuzungen gegeben hat.“

Stimmeneinheit

„Zur Kostentragung für die technische Sicherung der öffentlichen EK km 9,162 wird auf den Bescheid vom 09. Jänner 1969 Zahl Bau 24 S – 371/9/1968 verwiesen, welcher auch an die Österreichische Bundesbahn (Eisenbahnverwaltung) sowie Streckenleitung der ÖBB ergangen ist.“

Stimmeneinheit

Hauptantrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Der Bericht sowie die beschlossenen Zusatzanträge werden zur Kenntnis genommen bzw. zum Beschluss erhoben.“

Stimmeneinheit



18. Selbständiger Antrag – GRÜKA – vom 28.01.2019

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Es wird die Aufklärung lt. K-AGO über die Abwicklung der Beschlüsse zur Kenntnis genommen.“

Stimmenmehrheit

Dafür

VP, SPÖ, FPÖ und GR Wiegele

Dagegen

GV Mag.a Leibetseder

19. Zustimmung zu BVH, auf Parz. Nr. 1509, KG St. Georgen

Antrag:

Es wurde der Antrag vom Gemeindevorstand gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

Der Vermessungsurkunde vom 25.02.2019, GZ 184/2019 bzgl. dem neuen Wegverlauf sowie der Zustimmungserklärung gem. § 43 Abs. 5, 6 Verm.G. wird die Zustimmung erteilt.

Unter zu Grundlegung der Vermessungsurkunde vom 25.02.2019, GZ 184/2019 bzgl. dem neuen Wegverlauf wird dem Bauvorhaben gemäß Einreichplan Umbau des Dachgeschosses und Zubau Stiegenhaus am bestehenden Wohnhaus auf der Parz. Nr. .151 und 1509, beide KG St. Georgen, Planverfasser Holzbau Wallner GmbH, die Zustimmung erteilt.

Stimmeneinheit

20. Bericht Kontrollausschuss

Antrag:

Es wird der Antrag gestellt, der Gemeinderat wolle beschließen:

„Die Berichte zur 18. Sitzung vom 27.02.2019, zur 19. Sitzung vom 13.03.2019 und 20. Sitzungen vom 04.04.2019 werden zur Kenntnis genommen und zum Beschluss erhoben.“

Stimmeneinheit

21. Selbständige Anträge

Es werden keine Selbständigen Anträge in der Sitzung vorgelegt.

22. Personalangelegenheiten

Dieser Tagesordnungspunkt wird im **nicht öffentlichen Teil** der Sitzung behandelt und es wird ein eigenes Protokoll darüber verfasst.

Der Vorsitzende bedankt sich für die Teilnahme an der Sitzung und schließt diese um 21:36 Uhr.



1. Protokollprüfer

.....
(GR Rudolf Schädli)

2. Protokollprüfer:

.....
(GR Witgar Wiegler)

Der Vorsitzende:

.....
(Bgm. Dipl.-HLFL-Ing. Alfred Altersberger)

Der Schriftführer:

.....
(AL Mag. (FH) Philip Millonig)

